

Allgemeine Ausschreibung des SVBB zur

Ausbildung Nationaler Kampfrichter B Bogen des DSB

Ausrichter der Ausbildung Schützenverband Berlin-Brandenburg e. V.

Die **Anmeldung** ist verbindlich und hat rechtzeitig, d.h. vor dem Meldeschluss zu dieser Ausbildung zu erfolgen. Mit der Anmeldung wird die Kursgebühr fällig. Diese ist direkt nach Rechnungsstellung zu begleichen. Eine Stornierung ist vor dem Meldeschluss kostenfrei möglich, nach Meldeschluss sind 50% der Kursgebühr fällig. Die Kursgebühren werden nach der Finanzordnung des SVBB erstellt.

Anmeldungen gehen mit dem Meldeformular an die Geschäftsstelle des SVBB und an das Ausbildungsteam.

Für die jeweiligen Kurse wird es eine spezielle Ausschreibung mit Terminen, Orten, Kosten und Ansprechpartnern geben.

Ziel der Ausbildung ist die Vermittlung aller Kenntnisse, die befähigen, das verantwortungsvolle Amt eines Kampfrichters auszuüben. Dies beinhaltet die Vermittlung des Umgangs mit den Regelwerken des DSB und der WA. Die Kursteilnehmer werden auf die abschließende Prüfung vorbereitet. Die Ausbildung und die Prüfung finden nach den Richtlinien des DSB statt.

Ablauf und Zeitplan

Die Ausbildung beginnt vor der Hallensaison und wird zum Ende der Sommersaison mit einer Prüfung abgeschlossen.

Die Ausbildung beginnt mit einem 2-tägigen Basiskurs, der in der speziellen Ausschreibung terminlich benannt wird. Dieser ist verbindlich. Er beinhaltet zusätzlich besonders Grundkenntnisse für die Hallensaison.

Zusätzlich wird es zwei 1-tägige Theorieausbildungen zur Vorbereitung für die anderen Wettkämpfe geben und zur Nachbesprechung geben.

Die Praxisausbildung beinhaltet die Hospitation an allen relevanten Wettkampfformen. Mindestens eine Teilnahme an einem Wettkampf der folgenden Bereiche ist erforderlich: Halle, Liga, WA im Freien, Feld und 3D! Diese Termine sind mit dem Ausbildungsteam abzusprechen. Hier ist auch sicherzustellen, dass eine Nachbesprechung zu den Erfahrungen bei den Praxisteilen möglich ist.

Die Termine, außer für den verbindlichen Basiskurs, werden vom Ausbildungsteam und den Teilnehmern vereinbart.

Teilnahmevoraussetzung ist das Bestehen eines Eignungstest mit der Beantwortung von einigen Fragen zur Sportordnung, die den Kandidaten nach der Anmeldung zugehen werden, die mittelbare Mitgliedschaft im DSB, die Teilnahme am Bogensportgeschehen auf Landesebene seit mindestens 2 Jahren, sowie die Volljährigkeit zum Zeitpunkt der Prüfung. Dies sollte nachgewiesen werden.

Grundsätzlich wird in diesem Kurs nur der Umgang mit den Regelwerken des DSB und der WA vermittelt. Besitz und Kenntnis dieser Regelwerke ist Voraussetzung zur Teilnahme an diesen Kursen.

Gerhard Streich

Landesbogenreferent SVBB